

# Augenblick

KUNDENMAGAZIN



AUGENOPTIK  
TRACHSEL

BRILLEN KONTAKTLINSEN OPTOMETRIE



adidas



— BABOA —

Behalte immer das Ziel im Blick. Mit justierbaren Nasenpolstern und rutschfesten Bügeln, die sich deinem Gesicht anpassen, bietet die BABOA Sonnenbrille perfekten Sitz bei jeder Aktivität.

**BUILT  
FOR CLEAR  
FOCUS**



adidassporteyewear.com

EDITORIAL



## Neue Räume

Geschätzte Kundinnen und Kunden!

Vor gut einem Jahr durften wir mit Ihnen zusammen unsere neu gestalteten Geschäftsräume einweihen. Wir sind glücklich und dankbar, in einer Zeit, in der immer wieder von Ladensterben die Rede ist, ein gegenteiliges Zeichen gesetzt zu haben. Getreu unserer Firmenphilosophie haben wir auch beim Umbau mit regionalen Handwerksbetrieben zusammengearbeitet und dabei ausschliesslich echte, wertige Materialien verwendet. Diese bewusste Wahl ist eine Hommage an unsere Brillenkollektionen.

In dieser Ausgabe lesen Sie, wie wir im Bereich der Optometrie nicht nur Ihre Fehlsichtigkeit messen, sondern die Gesundheit Ihres ganzen Auges im Fokus behalten.

Gerne stellen wir Ihnen unsere neue Brillenkollektion „Jura Eyewear“ vor. In traditionsreichen Ateliers im französischen Jura werden hochwertige Brillen zu äusserst attraktiven Preisen gefertigt. Weiter lesen Sie im folgenden Artikel, wie der Schweizer Brillenhersteller Götti einmal mehr sehr innovativ ist: im 3D-Drucker entstehen wunderschöne Brillen aus der „Dimension“-Kollektion.

Der Artikel „unser erstes Mal“ liest sich mit einem Schmunzeln. Zwei Männer überwinden bei Augentoptik Trachsel Ihre Kontaktlinsen-Phobie.

Zum Schluss präsentieren wir Ihnen eine Weltneuheit in Sachen Brillengläser. Fühlen Sie sich nachts im Strassenverkehr auch oft geblendet? Wir haben die Lösung dafür mit dem neuen „EyeDrive“-Brillenglas.

Gerne beraten wir Sie zu all diesen Themen persönlich!

Martin Trachsel, eidg. dipl. Augenoptiker SBAO

### IMPRESSUM

HERAUSGEBER Augenoptik Trachsel, Nussbaumen / [www.augenoptik-trachsel.ch](http://www.augenoptik-trachsel.ch)  
in Zusammenarbeit mit OptiCoach GmbH, Riehen / [www.opticoach.ch](http://www.opticoach.ch)

REDAKTION / GESTALTUNG Wessinger und Peng GmbH, Zürich / [www.wessingerundpeng.com](http://www.wessingerundpeng.com)

DRUCK Vogt-Schild Druck AG, Derendingen / [www.vsdruck.ch](http://www.vsdruck.ch)

gedruckt in der  
schweiz



# O WIE OPTOMETRIE

Wir Optometristen kümmern uns nicht nur um Ihre Fehlsichtigkeit, sondern behalten die Gesundheit Ihres ganzen Auges im Fokus.

**H**eutzutage kann man sich theoretisch Brillen und Kontaktlinsen auf vielen Kanälen besorgen. Allzu oft bleibt dabei allerdings die Gesundheit der Augen auf der Strecke. Wem die nachhaltige Gesundheit seiner Augen und individueller Sehkomfort am Herzen liegen, der kommt deshalb um einen Besuch im Fachgeschäft und eine Augenprüfung beim diplomierten Augenoptiker oder Optometristen nicht herum.

#### **GESUND UND GUT BERATEN**

Optometristen und eidg. dipl. Augenoptiker bilden sozusagen das Bindeglied zwischen Optiker und Augenarzt. Ähnlich wie in einer guten Apotheke bieten wir Ihnen einen Service, der weit über eine reine Gläserstärken-Bestimmung hinausgeht.

In einem ausführlichen Gespräch nehmen wir uns Zeit, Ihre Lebensumstände kennenzulernen und zu verstehen. Wir informieren uns über individuelle Beschwerden, familiäre Vorbelastungen, Krankheiten oder Medikamente – und entdecken dadurch weit mehr als nur die passende Dioptrie für Ihre Fehlsichtigkeit.

*«In einem ausführlichen Gespräch nehmen wir uns Zeit, Ihre Lebensumstände kennenzulernen und zu verstehen.»*

#### **DER BLICK IN DIE TIEFE**

So nehmen wir bei einer optometrischen Untersuchung mithilfe modernster Geräte beispielsweise Ihre Hornhaut, die Augenlinse und den Augenhintergrund genau unter die Lupe. Falls wir dabei Anzeichen für eine Augenerkrankung entdecken, überweisen wir Sie direkt an einen Augenarzt. Diese Augen-Gesundheitsvorsorge-Untersuchungen machen nicht nur für ältere Menschen Sinn, sondern bereits für die Jüngsten. Wer nämlich eine angeborene Augenkrankheit oder Fehlsichtigkeit früh erkennt und richtig behandelt, bietet seinem Kind die besten Chancen für die Zukunft.

#### **GENAU IHRER ANSICHT**

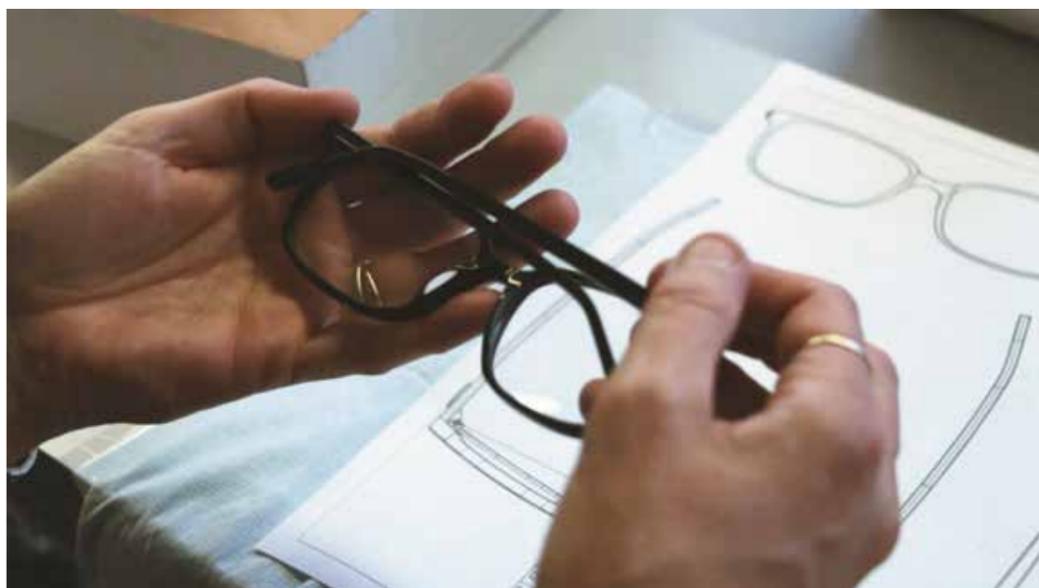
Schlussendlich kümmern wir uns aber natürlich auch zuverlässig um die Anpassung Ihrer Brille oder Kontaktlinsen. Gemeinsam mit Ihnen suchen wir nach einem Brillenglas oder einer Kontaktlinse, die Ihre Sehschwäche perfekt korrigiert und auch Ihren beruflichen oder sportlichen Anforderungen standhält. Denn jeder Job und jedes Hobby haben eine ganz eigene Anforderung an das Sehen, deren Berücksichtigung gerade bei der Wahl eines geeigneten Brillenglases massgeblich zum individuellen Sehkomfort beiträgt.

Nicht nur im Beratungsgespräch, sondern auch in jeder Nachkontrolle nehmen wir uns gerne Zeit für Anpassungen und Tipps. Mit einem erfahrenen Optometristen aus unserem Team an Ihrer Seite erhalten Sie in unserem Fachgeschäft deshalb nicht einfach die erstbeste Brille, sondern die für Sie beste Sehlösung.



#### **OPTOMETRIST VS. OPTIKER**

Im Gegensatz zu Augenoptikern, die sich während ihrer Berufslehre ein hervorragendes Wissen im Handwerk und in der Beratung aneignen, sind Optometristen und eidg. dipl. Augenoptiker befugt, dank ihrer höheren Fachausbildung, vielseitige optometrische Messungen durchzuführen, die optimale Korrektur für Ihre Augen zu bestimmen und Kontaktlinsenanpassungen vorzunehmen. Nach einem mehrjährigen Hochschulstudium sind die Optometristen in der Lage, die Gesundheit Ihrer Augen zu beurteilen und die periodisch notwendigen Gesundheitsvorsorge-Untersuchungen durchzuführen. Auch im Umgang mit trockenen Augen und zu anderen Themen rund um Ihre Augen können sie Ihnen viele nützliche Tipps geben.



# VIVE LES LUNETTES!

Der französische Jura ist seit jeher die Heimat erstklassiger Brillenmanufakturen. Auch die nachhaltigen Designerbrillen von Jura Eyewear werden hier gefertigt – noch immer grösstenteils in Handarbeit.

**T**ief versunken im eng verschlungenen Bergtal der Jura-ketten gräbt sich die Bienne ihren Weg bis nach Morez. In dieser von üppiger Waldlandschaft geprägten und von kantigen Felsen durchzogenen Gegend begann vor zwei Jahrhunderten die Industrialisierung der Brillenproduktion. Schon seit dem 16. Jahrhundert war die Metallverarbeitung eine Spezialität der Handwerker im Hochjura. Mit einer neuen Generation Industrieller, die Brillenbügel aus Metalldraht produzieren liessen, nahm in den 1830er-Jahren die Erfolgsgeschichte des bis heute weltweit bekannten Standorts ihren Anfang.

## VOM ZWICKER ZUM TRENDPIECE

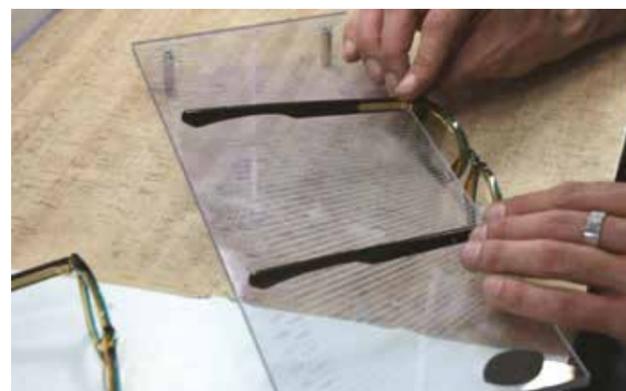
Von 1827 bis 1848 stieg die Produktionsmenge immer raffinierterer Modelle von 3000 auf 720'000 Exemplaren pro Jahr. Es entstanden erste Leichtrahmen mit Spitznahmen wie «Haarlinien-Brillen» oder lötfreie Zwicker, die ohne Bügel auf die Nase geklemmt wurden. Es entwickelte sich ein regelrechter Boom. Bereits Ende des 19. Jahrhunderts

galt Morez als Hauptstadt der französischen Brillenproduktion und stand für Qualität und Kreativität. Als die globale Konkurrenz nach dem Zweiten Weltkrieg immer grösser wurde, begann man, sich auf Trends und Innovation zu konzentrieren. Und das funktioniert bis heute – nicht zuletzt dank renommierter Ausbildungsplätze für angehende Optiker und Techniker am Lycée Victor Bérard in Morez. Auf diese Weise hat die Region ihren Ruf als Ursprungsort für Qualitätsbrillen bis heute bewahrt.

## EXPERTISE IM GROSSEN STIL

In einer Nachbargemeinde von Morez hat sich in den letzten 50 Jahren ein Handwerksbetrieb zur Traditionsmanufaktur für hochwertige Designerbrillen entwickelt. «Die Kunden schätzen unsere Expertise: Wir finden clevere Lösungen für ihre individuellen Ansprüche und halten gleichzeitig die Kosten niedrig», so Inhaber Pierre zum Erfolgsgeheimnis seines Familienbetriebs.

Bilder: Jura Eyewear



Diese Expertise ist bei der Herstellung von Brillen ausschlaggebend. Denn ein einzelner Rahmen durchläuft 200 bis 300 Fertigungsschritte. Das geht von der Materialprüfung über den Zuschnitt, verschiedene Politur- und Fixierprozesse bis zum Einlegen der Scharniere und dem finalen Finish per Hand. «Wenn im Produktionsprozess auch nur ein kleines Detail schief läuft, ist der gesamte Brillenrahmen unbrauchbar», erklärt Pierre.

## DESIGN ZUM FAIREN PREIS

In den stillen Ateliers fertigen die rund 80 Mitarbeiter der Traditionsmanufaktur Fassungen der Marke Jura Eyewear. Das junge Trendlabel entwirft hochwertige Designerbrillen. Und das zu Preisen, die sich auch leisten kann, wer seinen Look mit mehreren Brillen nach Lust und Laune variieren möchte. Möglich sind die günstigen Preise, weil das Label auf teure Lizenzen und Zwischenhändler verzichtet und stattdessen direkt und eng mit dem Produzenten zusammenarbeitet.

Die einzigartige Natur und die Handwerkstradition des Hochjuras harmonieren also perfekt mit der nachhaltigen Philosophie des Brands. So werden Brillen von Jura Eyewear beispielsweise aus italienischem Cellulose-Acetat gefertigt, das zu 100% biologisch abbaubar ist. Dieses Material ist kräftig, leicht, abnutzungsfest und angenehm zu tragen.



## NACHHALTIGKEIT

Um den ökologischen Fussabdruck von Jura Eyewear so klein wie möglich zu halten, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Designer und Produzent gefragt. Denn ein Rahmen kann nur dann nachhaltig produziert werden, wenn bereits im Entwicklungsprozess auf Material und Verarbeitung geachtet wird. Jura Eyewear verzichtet zudem auf giftige Chemikalien, hält den Wasserverbrauch möglichst gering und kompensiert alle CO<sub>2</sub>-Emissionen, vom Baumwollanbau bis zum Versand.

Die Brillenproduktion im französischen Jura ist bis heute eine Erfolgsgeschichte geblieben, weil sie auf einer ehrlichen und fairen Zusammenarbeit zwischen Brillendesignern mit Leidenschaft und Fachkräften mit Sinn für Tradition basiert. Wer ein Modell von Jura Eyewear kauft, erhält eine hochwertige Brille zu einem fairen Preis, bei der Qualität, Design und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen.



## EINEN EINBLICK WERT

Der Haut-Jura ist sowohl für Brillen-Enthusiasten als auch für Naturliebhaber einen Besuch wert: Neben dem Besuch des Musée de la Lunette in Morez mit seiner Sammlung ausgefallener und historischer Brillenmodelle ist eine Wanderung durch die traumhafte Natur der Region sehr zu empfehlen.

[www.musee-lunette.fr](http://www.musee-lunette.fr)

## BRILLEN AUS DEM 3D-DRUCKER - MADE IN SWITZERLAND

Götti Dimension Brillen stehen für Swissness. Sie werden in Wädenswil am Zürichsee entworfen und produziert. Das Design der Dimension - ein Spiel mit Einflüssen aus Urbanität, Kunst, Architektur, Mode, Natur. Die Umsetzung vom 2D-Entwurf ins 3D-Objekt ist Schweizer Präzisionsarbeit. Feinbearbeitete Oberflächen sorgen für den sensationellen Silk-touch. Die matten, getönten Farben passen perfekt. Unverrückbarer Sitz, Leichtigkeit, unerreichter Tragekomfort. Diese neue Produktionstechnologie ermöglicht es Brillen in höchster Qualität in der Schweiz herzustellen. Zudem ist sie sehr Ressourcen schonend da es keine langen Transportwege braucht und nur Produkte gedruckt werden, die auch tatsächlich bei jemandem auf der Nase landen.

Entdecken Sie eine neue Art Brille ab sofort bei Augenoptik Trachsel in Nussbaumen.





# UNSER ERSTES MAL

Für ihren Erlebnisbericht sahen Rainer Brenner und Jakob Wessinger ihrer tiefsten Angst ins Auge und überwandem unter professioneller Aufsicht ihre hartnäckige Linsen-Phobie.

Bilder: Wessinger und Peng (4)

Ich habe keine Probleme mit Spinnen oder anderen Krabbeltieren, lasse mich nicht von Spritzen aus der Ruhe bringen und bleibe auch in grosser Höhe ziemlich gelassen. Wenn es allerdings darum geht, mir selbst ins Auge zu fassen, kriege ich es so richtig mit der Angst zu tun! Woher diese Phobie rührt, weiss ich nicht, doch sie begleitet mich bereits seit ich denken kann: Wenn meine Grossmutter versuchte, mir mit ihrem Taschentuch etwas aus dem Auge zu tupfen, kniff ich die Lider so lange zusammen, bis sie aufgab. Und noch heute genügt schon der Anblick meiner mit Eyeliner «bewaffneten» Freundin, um mich in Sekundenschnelle aus dem Bad zu vertreiben. Denn je mehr Schminke sich meine Freundin um ihre Lider malt, desto bleicher wird mein Teint.

## GETEILTES LEID IST HALBES LEID

Doch natürlich liegt auch ein gewisser Reiz darin, diese fast schon archaische Angst zu überwinden. Ausserdem ist wohl auch ein wenig Eitelkeit im Spiel, denn obwohl

mich meine Brille im Alltag nur selten stört oder behindert, gefällt mir mein Gesicht ohne Gläser auf der Nase besser und die Vorstellung, einmal ohne Brillengestell durch die Welt zu spazieren, ist definitiv verlockend. Deshalb entschloss ich mich vor einigen Wochen, meine Linsen-Angst ein für alle Mal zu besiegen.

Nach einigen Minuten Internet-Recherche wird mir klar, dass ich mit meiner Angst nicht alleine bin: In diversen Chatrooms finde ich Gleichgesinnte, die lieber zehnmal zur Wurzelbehandlung als einmal zum Augenarzt gehen und schon beim Herunterziehen des Augenlids in Ohnmacht fallen. Sogar im persönlichen Umfeld tut sich mein Arbeitskollege Jakob als «Optophobiker». Daher beschliessen wir, die Sache gemeinsam in die Hand zu nehmen und vereinbaren einen Termin beim Linsenpezialisten in Nussbaumen.

## DIE SACHE MIT DEM REFLEX

Laut Experten spielen bei Ängsten immer mehrere Ursachen wie Erziehung, persönliche Erfahrungen, traumatische Erlebnisse und nicht zuletzt auch unsere evolutionäre Geschichte zusammen. Das Auge ist ein sensibles und wichtiges Organ – eigentlich kein Wunder, dass unser Körper über die Jahrtausende hinweg alles unternommen hat, es so gut wie möglich zu schützen. «Aus psychologischer Sicht kann ich Ihnen daher leider gar nicht viel sagen», gesteht Professorin Dr. Veronika Brandstätter-Morawietz vom Psychologischen Institut Zürich im Interview. «Der Lidschlussreflex ist einfach so stark, dass es uns grosse Überwindung kostet, in das geöffnete Auge zu greifen. Das ist jedoch eher ein physiologischer Prozess denn ein psychologischer.»

Während der Fahrt zu Augenoptik Trachsel wird wenig geredet. Doch schon der erste Blick in Jakobs Gesicht verrät mir, dass er sich für die bevorstehende Mutprobe wohl auch lieber in Vollnarkose versetzen lassen würde – genau wie ich. «Keine Angst, heute gilt es noch nicht ernst», beruhigt uns Geschäftsinhaber Martin Trachsel und führt uns zum Beratungstisch. «Ihre Angst ist für uns natürlich nichts Neues», erklärt er, «etwa ein Drittel unserer Linsenkunden verfügen vor dem ersten Linseneinsetzen ein gewisses Kribbeln, bei ungefähr zehn Prozent ist der Respekt sehr gross». Anscheinend ein typisches Männerproblem, denn Frauen haben seltener mit der Überwindung des Lidschlussreflexes zu kämpfen – ein Umstand, der allem Anschein nach mit dem Schminken zu tun hat.





#### MASSGESCHNEIDERT ODER VON DER STANGE

Kontaktlinsen haben sich in den vergangenen Jahrzehnten stark entwickelt. Aus der starren Glasscheibe ist heute ein agiles Hightech-Produkt geworden, welches sich in Sachen Material und Tragekomfort den Anforderungen eines jeden Trägers anpasst. Multifokal-Linsen kombinieren beispielsweise verschiedene Korrekturen und dank extrem sauerstoffdurchlässigen Materialien kann heutzutage praktisch jeder Mensch Linsen tragen. Bei über 90 Prozent der verkauften Kontaktlinsen handelt es sich heutzutage zudem nicht mehr um halbharte, sondern weiche Linsen auf Hydrogel-Basis. Ob das jeweilige Auge und die Bedürfnisse des Trägers mit einem Standard-Produkt perfekt bedient sind, oder nach einer massgeschneiderten Lösung verlangen, sollte unbedingt der Profi beurteilen. Und keinesfalls der blosse Kostenvergleich im Internet.

#### GUT BEDIENT

«Wenn man bei der Auswahl der Linsen die Hilfe eines Fachhändlers in Anspruch nimmt, kann nichts schiefgehen», beruhigt uns Trachsel, bevor er uns in den Nebenraum führt. «In unserem Fachgeschäft erhält der Kunde einen umfassenden Service: Wir nehmen uns gerne Zeit, um auf individuelle Bedürfnisse oder Bedenken einzugehen und behalten bei der Untersuchung auch die Gesundheit des Sehorgans im Auge». Daher werden unsere Augen zuerst mal einem gründlichen Check-up unterzogen. Trachsel beurteilt Sehstärke, Augenform und Tränenflüssigkeit, informiert sich aber auch über frühere Verletzungen und untersucht die Hornhaut auf Auffälligkeiten. Danach werden die passenden Testlinsen für unsere Bedürfnisse bestimmt, bestellt und gefertigt. Etwa eineinhalb Stunden später verlassen wir mit deutlich wärmeren Händen das Geschäft und blicken auch dem nächsten Termin um einiges gelassener entgegen.

#### WAR'S DAS SCHON?

Dennoch setzt das Herzklopfen eine Woche später wieder ein, als wir abermals in Nussbaumen vor der Ladentür stehen und uns gegenseitig den Vortritt gewähren. Das Treffen beginnt mit einer (zugegebenermassen recht beruhigenden) Begriffsklauberei: «Linsen werden nicht ins Auge, sondern aufs Auge gesetzt», erklärt der Fachmann und präsentiert die Verpackungen mit den winzig kleinen, wässrigen Produkten. Mit einem einzigen professionellen Handgriff setzt er Jakob im Nebenraum die Testlinsen ein.



«War's das schon?», fragt dieser sichtlich erleichtert und staunt über seinen gestochen scharfen Blick. «Fast», meint Martin Trachsel mit einem herzlichen Lachen und prüft mit seinen Geräten den Sitz der Linse.

Danach folgt sozusagen die Kür; im Nebenraum zeigt man uns, wie die Linse mit einfachen Tricks aufs Auge gesetzt oder entfernt wird und was zu tun ist, wenn sie mal verrutschen sollte – für Jakob und mich die grösste Angst! «Viele Menschen fürchten, die Linse könnte hinters Auge rutschen, doch das ist unmöglich», erläutert der erfahrene Augenoptiker und deutet auf ein anatomisches Modell des menschlichen Auges, das er vor uns auf dem Tisch platziert hat. Jakob hat den Bogen schnell raus und grinst mir wenig später aus seinem brillenlosen Gesicht entgegen. Bei mir dauert's ein bisschen länger ...

#### AUF DEN RICHTIGEN PARTNER KOMMT'S AN

Mittlerweile möchte Jakob nicht mehr auf die neu gewonnene Freiheit verzichten und nutzt seine Tageslinsen mehrmals wöchentlich zum Sport. Ich selbst bin nach wie vor der Brille treu geblieben, aber dennoch froh und stolz, mich meiner Linsen-Phobie gestellt zu haben. Ohne den sympathischen Service und die professionelle Unterstützung von Martin Trachsel und seinem Team wäre das allerdings nicht möglich gewesen. Denn manchen Ängsten muss man einfach gemeinsam ins Auge blicken.



#### HIGH FIVE

Fünf Linsentipps vom Profi:

- Vor jedem Kontakt mit dem Auge die Hände reinigen. Das klingt zwar selbstverständlich, wird in der Praxis aber dennoch viel zu wenig streng beachtet.
- Sich an die vom Optiker empfohlenen und dem Produkt entsprechenden Tragzeiten halten: Tageslinsen sollten nicht länger als 24 Stunden getragen werden, Monatslinsen nicht länger als einen Monat. Danach besteht ein erhöhtes Infektionsrisiko.
- Kontaktlinsen korrekt und mit den richtigen Mitteln pflegen, niemals mit Wasser abspülen.
- Linsen immer vor dem Schminken einsetzen und abends vor dem Abschminken herausnehmen.
- Während der Heuschnupfenzeit kann es zu Unverträglichkeiten kommen, muss aber nicht: Manche Träger empfinden das Tragen von Kontaktlinsen während dieser Zeit sogar als besonders angenehm.



#### NUR MUT!

Sie haben ebenfalls grossen Respekt vor Ihrem «ersten Mal»? Wir nehmen uns gerne Zeit für ein Beratungsgespräch und finden gemeinsam mit Ihnen einen passenden Weg vom Linsen-Muffel zum Linsenträger.



# SCHARFE SICHT AM STEUER

dank EyeDrive®

Blendungen und Reflexionen können die Sicht beim Autofahren vor allem nachts massiv einschränken. Die einzigartigen EyeDrive-Brillengläser gleichen bis zu 90% der Blendungen aus und sorgen für optimale Scharfsicht.

Der Abendsonne entgegenzufahren oder durch die Stille der Nacht zu rollen, das gehört zu den schönsten Momenten des Autofahrens – wären da nicht diese unangenehmen Blend-Effekte. Ob Sonnenstrahlen, Scheinwerfer von entgegenkommenden Fahrzeugen oder das grelle Licht von Anzeigetafeln und Werbedisplays: Kontrastreiches, scharfes Sehen wird in solchen Situationen massiv eingeschränkt.

## KLAR SEHEN, JEDERZEIT

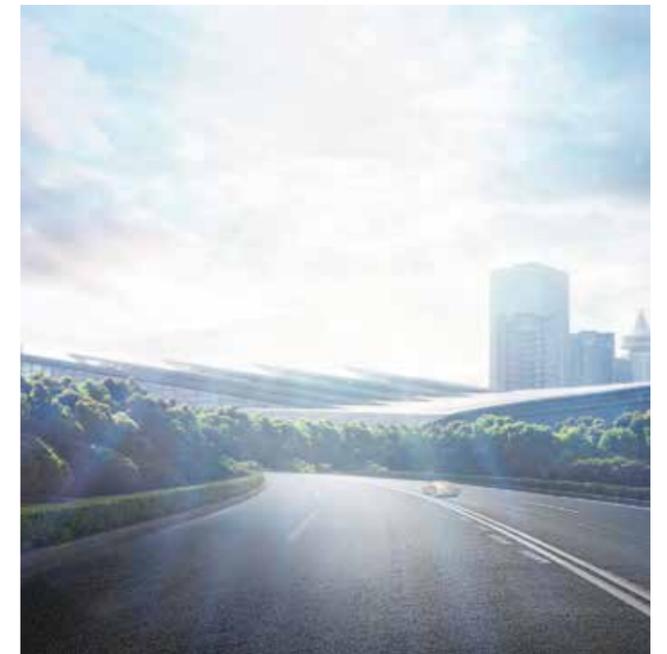
Die hochwertigen Brillengläser EyeDrive des Schweizer Herstellers Reize Optik reduzieren dank Reflect-Control-Technologie Blendungen und unangenehm diffuse Lichtstreuungen, erhöhen den Kontrast und ermöglichen dadurch entspanntes Sehen in jeder Fahrsituation. So können etwa Strassenschilder und Hinweistafeln besser gelesen werden und entgegenkommende Fahrzeuge stören die Sicht nicht mehr. Die Brillengläser leisten damit einen wichtigen Beitrag für höhere Sicherheit im Strassenverkehr.

Die Alleskönner eignen sich perfekt als Zweitbrille, die im Auto, auf dem Fahrrad oder zu Fuss für perfektes Sehen sorgen. «Brillenträger beschäftigen sich beim Kauf einer neuen Brille oft nur mit der Fassung. Die wenigsten interessieren sich für die Gläser selbst. Dabei gibt es enorme Unterschiede, was Leistung und Preis betrifft», sagt Christoph Umbricht, Geschäftsführer von Reize Optik.

Die EyeDrive-Gläser sind als Einstärken- und Gleitsicht-Variante sowie in einer Standard- und einer Pro-Ausführung bei uns im Geschäft erhältlich. Für eine gestochen scharfe Sicht bei strahlendem Sonnenschein gibt es EyeDrive auch mit bis zu 50% Tönung.

## SCHAUEN SIE VORBEI!

Lassen Sie sich bei uns im Geschäft beraten und erleben Sie die neue Sehklasse online auf [eyedrive.ch](http://eyedrive.ch)



## FÜNF GRÜNDE FÜR'S FAHREN MIT EYEDRIVE:

1. Bis zu 90% weniger Blendung durch entgegenkommende Fahrzeuge
2. Kräftigere Farben und präziseres Lesen von Strassenschildern
3. Mehr Überblick durch vergrössertes Blickfeld
4. Mit jeglicher Korrektur kombinierbar
5. Perfekter Blick auf Navi, Armaturenbrett und Mittelkonsole

Fühlen Sie sich nachts im Strassenverkehr auch oft geblendet?  
**Wünschen Sie sich mehr Sicherheit, wenn Sie auf der Strasse unterwegs sind?**

EyeDrive® mit der Reflect Control-Technologie ist die perfekte Lösung für alle, die sehr mobil sind. **Die Brille sorgt für**

- eine deutlich reduzierte Blendung,
- scharfes Sehen,
- ein grosses Blickfeld,
- Surround View mit noch breiteren Blickfeldern für weniger Kopfbewegungen.



BIS ZU   
WENIGER BLENDUNG\*

[www.reize.ch](http://www.reize.ch)

\* Der „Reflexionsgrad Nacht“ liegt bis zu 90% unter dem Reflexionsgrad unentspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 160.

**Gutschein**  
**CHF 100.-**

**AUGENOPTIK  
TRACHSEL**

BRILLEN KONTAKTLINSEN OPTOMETRIE

Aktion gültig bis 31.12.2017.  
Einzulösen bei Augenuptik Trachsel,  
Markthof/Schulstrasse 2, 5415 Nussbaumen.

Nicht kumulierbar mit anderen Bons oder Aktionen.  
Keine Barauszahlung. Keine rückwirkende Gültigkeit.  
Pro Einkauf kann nur ein Bon eingelöst werden.

**Ermässigung auf ein Paar EyeDrive® Brillengläser**